

Lenkungsgruppe Fairtrade Towns

Herborn, 21.08.2012



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Lenkungsgruppe Fairtrade Towns
Sitzungsnummer	6. Sitzung
Sitzungstag	21.08.2012
Sitzungszeit	17:30 Uhr – 19:30 Uhr
Sitzungsort	Herborn kl. Trauzimmer des Rathauses

Teilnehmer:

Diana Göbel	Vorsitzende	
Klara Schelbert	Aguablanca e.V.	
Frank Sträßer	Eine Welt Laden Herborn	
Klaus Kordes	Freier Journalist	
Ursula Vollmer	Aguablanca e.V.	
Edit Müller-Zimmermann	Weltladen Gladenbach	
Birgit Ernst	FD1.3/Stadtmarketing GmbH	Protokoll

TOP 1:

Begrüßung, Eröffnung der Sitzung

Frau Göbel eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2:

Internetseite „Fair Trade Herborn“

Unter der Adresse <http://fairtradestadt.herborn.de> werden demnächst Informationen über die Bestrebungen Herborns, Fairtrade Town/Stadt des Fairen Handels zu werden, abrufbar sein. Frau Göbel präsentiert die Seite, wobei noch einige Rechtschreibfehler zu korrigieren sind. Die Seite ist noch nicht öffentlich sichtbar, so dass noch Verbesserungsvorschläge gemacht werden können. Frau Göbel wird diese sammeln und weiter leiten. Eine E-Mail-Adresse ist bereits eingerichtet auf fairtrade@herborn.de, die hier eingehenden Mails werden automatisch an Frau Göbels Mail-Adresse weiter geleitet und von ihr zu gegebener Zeit beantwortet. Wenn die Seite online gestellt wird, sollte diese auch über die Presse bekannt gemacht werden.

TOP 3:

Gespräch mit Frau Müller-Zimmermann vom Weltladen Gladenbach

Frau Göbel begrüßt Frau Müller-Zimmermann und bedankt sich bei ihr für ihre Unterstützung. Frau Müller-Zimmermann bedankt sich für die Einladung. Auf Bitte der Gruppe berichtet sie von ihren Erfahrungen. In Gladenbach begann die Aktion durch einen jungen Mann

mit christlichem Hintergrund. Vom Weltladen gingen dann die Hauptaktivitäten der Gruppe aus, von deren Gründungsmitgliedern eine Dame Lehrerin an der Europaschule ist, so dass die Themen auch an die Schule gebracht werden konnten. Der Dachverband habe dazu Unterrichtsmaterialien vorgelegt, es gebe auch Unterlagen für KiTas. Die Stadt unterstütze die Fairtrade AG mit einem jährlichen Zuschuss in Höhe von € 600,00, da sie die AG mit gemeinnützigen Vereinen, die ebenfalls Zuschüsse erhalten, gleichsetze. Der Weltladen wird durch ehrenamtliche Arbeit getragen, die Kirche unterstützt bei den Mietkosten. Ein sichtbarer, zentraler und attraktiver Laden sei ein wichtiger Faktor für den Erfolg eines Weltladens und dafür, dass dieser wahr genommen werde.

Es sei sehr schwierig gewesen, die Gastronomie Gladenbachs für die Verwendung von Fair gehandelten Produkten zu gewinnen, generell sei viel Überzeugungsarbeit zu leisten gewesen. Frau Müller-Zimmermann stellt einige Flyer und gut gemachte Prospekte zu „Fairtrade Stadt Gladenbach“ vor, diese wurden von der Firma Provinzglück erstellt. Der Geschäftsführer dieser Firma sei der junge Mann, der auch den Anstoß zur Kampagne Fairtrade-Stadt in Gladenbach gegeben habe. Die Kerngruppe sei sehr klein (6 Personen). Ein spezieller Fairtrade Kaffee mit eigenem Label für Gladenbach („Kultursommer 2012“) wird gezeigt, dieser wurde u.a. seitens der Stadt als Geschenk für Partnerstädte gekauft, es sei problemlos möglich, auch einen solchen individuellen Herborn-Kaffee herzustellen.

Ideen für Aktivitäten liefert Frau Müller-Zimmermann ebenfalls, so z.B. die gut angenommene Aktion „Afrikanisch Kochen“, Weinproben, Schul-AGs „Gesunde Ernährung“, Aktion „längste Kaffeetafel“ des Verdi-Hauses, „Fair genießen in Gladenbach“, Vertrieb eines „Fairen Adventskalenders“ über den Weltladen etc. Wichtig sei die Darstellung in der Presse, diese sei ein gutes Instrument, den fairen Handel bekannt zu machen. Wenn Herborn offiziell zur Fairtrade-Stadt wird, könne man dies in eine Veranstaltung einbauen, die von der Öffentlichkeit gut wahrgenommen wird. So sei es in Gladenbach im Rahmen des Kurparkfestes gewesen, und die Verleihung des Titels habe viel Beachtung gefunden.

Die Mitglieder der Steuerungsgruppe besprechen die Möglichkeit, den Titel beim Jahresempfang anzunehmen, so dass eine große Öffentlichkeit dies wahrnehmen könne, zumal hier viele Multiplikatoren der Stadt anwesend sein werden.

TOP 4: Aktionen

In einer Nachlese berichtet Frau Göbel über die Teilnahme am Handwerkertag im Vogelpark am 12.08., bei der sie Besucher über die Bedeutung von Fairtrade informieren konnte. Geplant ist weiterhin die Beteiligung am Kinderspektakel 26.08. im Stadtpark mit einem Stand, der an den Aguablanca e.V. Stand angegliedert ist, und an „Herborn Classics“ 22-23. September. Die Zusage der Organisatoren der „Classics“, ob eine Beteiligung der AG Fair Trade möglich ist, wird jedoch erst nach dem 27.08. erwartet. Die Gruppe diskutiert, ob ein Info-Stand nur an einem Tag, vorzugsweise am 23.09. auf dem Marktplatz wegen der zu erwartenden größeren Beachtung seitens der Besucher sinnvoller wäre als ein Cocktailstand am 22.09. auf dem Schießplatz, und beschließt dementsprechend, nur am 23.09. einen Stand zu besetzen. Frau Vollmer schlägt vor, eine Schülergruppe von Aguablanca e.V. zur Unterstützung einzusetzen. Herr Sträßer wirft ein, dass zunächst Ideen gesammelt werden sollten, bei welchen Veranstaltungen eine Beteiligung sinnvoll sei und dann darüber entschieden werden solle. Eine langfristige Planung sei anzustreben, damit die Belastungen auf möglichst viele Schultern verteilt werden können. Frau Göbel fragt abschließend, welche weiteren Aktionen in der „Fairen Woche“ geplant werden können, vorgeschlagen wurde, Fairtrade in den Schulen vorzustellen.

Nach Rücksprache mit Herrn Betz u.a. Organisatoren der Veranstaltung „Herborn Classics“ ist eine Teilnahme der Steuerungsgruppe Fairtrade-Stadt Herborn erwünscht. Es wurde da-

rauf hingewiesen, dass an beiden Veranstaltungstagen (wetterabhängig) mit einem großen Besucherandrang gerechnet wird, so dass zu prüfen sei, ob ein Cocktail-/Informationsstand an beiden Tagen realisierbar ist. Es besteht die Möglichkeit ein Fahrzeug mit dem Logo unserer Kampagne auszustatten. Bevorzugt sollten antialkoholische Getränke angeboten werden. Die Ausschankgenehmigung muss selbst eingeholt werden, die Organisation/Abstimmung mit dem Weltladen (Herrn Sträßer) für die Cocktailbar übernimmt Frau Göbel.

TOP 5:
Verschiedenes

Die nächste Sitzung der Lenkungsgruppe findet voraussichtlich am Montag, 10.09.2012 um 17.30 Uhr im Sitzungszimmer Provence des Rathauses Herborn statt, da eine Umterminierung von Dienstag auf Montagabend erwünscht wird. Dies werde kurzfristig per mail mitgeteilt.

gez.
Birgit Ernst
Angestellte FD 1.3
Stadtmarketing Herborn
GmbH